

Ein gemeinsamer Spielzug gegen Rassismus

Die Gregor-Mendel-Realschule und die MLP Academics Heidelberg setzen gemeinsam ein Zeichen gegen Rassismus.

Am Freitag, den 29.3., war es endlich so weit. Die SchülerInnen der GMRS schauten sich gemeinsam mit ihren Lehrern und der Schulleitung das Basketball-Bundesligaspiel der Academics gegen Bamberg an.

Dieses Highlight der Aktion gegen Rassismus beschreibt jedoch nur die Spitze des Eisbergs, der vom Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage Projektgruppe initiierten Kampagne. Die Projektgruppe besteht aus Schülerinnen und Schülern der Klassen 8-10 und wird von Herrn Rack, dem Schulsozialarbeiter, und Frau Palm, der Klassenlehrerin der 6c, betreut.

Die Grundidee der Initiatoren war, die Vorbildfunktion im Sportbereich mit dem Thema Rassismus zu verbinden.

Den Kontakt zu den Verantwortlichen der Mannschaft stellten Jeshan Chomphthipe und Sude Öztürk mit einer Videobotschaften her.

So wurde schließlich aus einer soliden Grundidee eine umfangreiche Aktion.

Angefangen wurde damit, dass Teile der Projektgruppe von der Mannschaft zu einer Art Workshop empfangen wurden, um Motto und Aktion auszuarbeiten.

Im Vorfeld des Spiels besuchten die Spieler der Mannschaft unsere Klassen. Dabei kam es zunächst zu einem regen Austausch über erfreuliche Themen wie den Einstieg in den Profisport. Man freundete sich an. Dabei sollte es jedoch nicht bleiben, denn schnell geriet das Thema der gemeinsamen Aktion in den Mittelpunkt: „Make a Play against racism -Welcher ist dein Spielzug gegen Rassismus?“

Die Spieler gaben den Schülern und Schülerinnen während ihres Besuches wichtige Impulse und Tipps zur Prävention von und zum direkten Umgang mit Fremdenfeindlichkeit und Vorurteilen. Auch erzählten sie von eigenen Erfahrungen und Lösungsstrategien. Die interessierte Schülerschaft konnte so Antworten auf einige ihrer Fragen finden und andere vertiefen.

Durch die Bekanntschaft mit den Spielern wuchs die Vorfreude auf das Spiel natürlich stark.

Um die Aktion noch sichtbarer und damit wirkungsvoller zu gestalten, ließen die Academics extra T-Shirts mit dem Motto und dem GMRS Schullogo drucken, die dann alle bei dem Spiel anwesenden SchülerInnen geschenkt bekamen und mit Stolz trugen.

Doch auch dabei sollte es nicht bleiben!

Als Kern der Aktion und Ausdruck der gemeinsamen Positionierung gegen Rassismus wurde ein Banner mit den Unterschriften aller beteiligten versehen und nach dem Spiel auf dem Feld präsentiert (siehe Foto).

Im Anschluss an das Spiel waren die Stimmen des Abends durchweg positiv.

So zum Beispiel die von Lena H. aus Klasse 6: „Ich fand, dass es eine coole Aktion war. Besonders toll war, dass man die Spieler kennenlernen konnte. Endlich konnte die ganze Schule wieder etwas gemeinsam machen. So konnte ich merken, dass wir als Schule alle zusammenhalten, wenn es darauf ankommt. Auch gegen Rassismus. Ich denke, wir haben ein deutliches Zeichen gesetzt, dass Rassismus bei uns keine Chance hat. Ich würde mich freuen, wenn es noch weitere gemeinsame Aktionen mit den Academics geben könnte.“

Nach diesem gelungenen Abend spricht die Gregor-Mendel-Realschule spricht den Treibern der Aktion ihren speziellen Dank aus!

Vielen Dank für Ihr Engagement, Matthias Lautenschläger, Anthony Wattkins und Niklas Würzner!